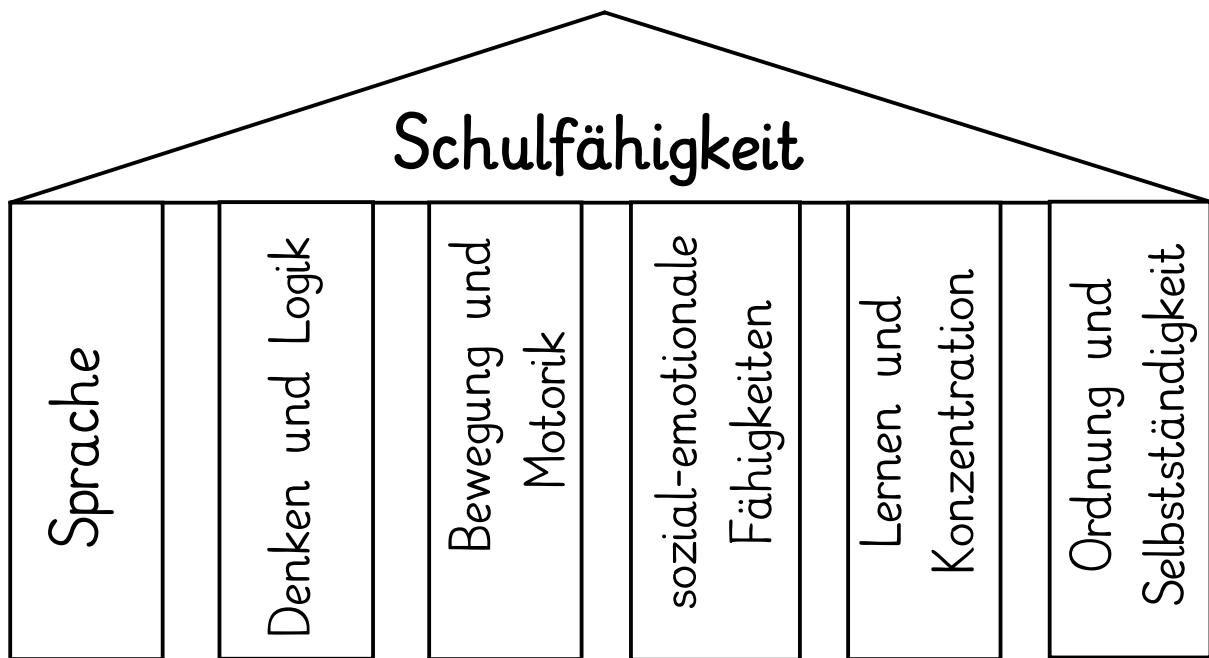




# Tipps für den Schulanfang

für:

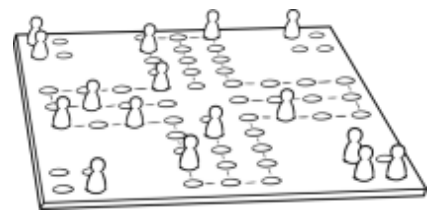


## So können Sie Ihr Kind unterstützen:

### ➔ Sprache:

- ☺ Fragen Sie Ihr Kind nach Reimen und Liedern, die es im Kindergarten gelernt hat. Wiederholen Sie diese häufig auch zu Hause.
- ☺ Lassen Sie Ihr Kind selbst Reimwörter finden, versuchen Sie lustige Quatschwörter zu erfinden.
- ☺ Ermuntern Sie Ihr Kind, häufig von seinen Erlebnissen zu erzählen und erzählen Sie selbst von Ihrem Alltag.
- ☺ Lesen Sie regelmäßig vor. CDs können ergänzen, sollen aber kein Ersatz sein für die gemeinsame Vorlesezeit.
- ☺ Schauen Sie sich bei einem neuen Buch vorher die Bilder an und überlegen Sie gemeinsam, worum es gehen könnte. Sprechen Sie nach dem Vorlesen über den Inhalt des Buches.
- ☺ Zeigen Sie beim Vorlesen ab und zu auf die einzelnen Wörter. Das Kind bekommt so einen ersten Eindruck vom gesprochenen und geschriebenen Wort.
- ☺ Wenn Sie gemeinsam eine Sendung angeschaut haben, lassen Sie sich von Ihrem Kind erzählen, was es gesehen hat.
- ☺ Achten Sie auf eine deutliche Aussprache und darauf, dass Ihr Kind in ganzen Sätzen spricht.





## ➔ Denken und Logik:

- ☺ Lassen Sie Ihr Kind vorwärts und rückwärts zählen (bis 20), zählen Sie gemeinsam Dinge ab (Teller, Gläser, ...).
- ☺ Spielen Sie Würfel-/Brettspiele mit Ihrem Kind.
- ☺ Beschreiben Sie mit Ihrem Kind zusammen Dinge mit ihrer Farbe, ihrer Form und Begriffen wie mehr/weniger, größer/kleiner.



## ➔ Bewegung und Motorik:

- ☺ Lassen Sie Ihr Kind Erfahrungen sammeln, auf dem Spielplatz, im Sportverein.
- ☺ Üben Sie mit Ihrem Kind den Umgang mit Knöpfen, Reißverschlüssen und Schnürsenkeln (alleine an- und ausziehen).
- ☺ Geben Sie Ihrem Kind Tipps und Hilfestellung im Umgang mit Schere, Stiften, Kleber und Knete.
- ☺ Achten Sie bei Ihrem Kind auf eine richtige Stifthaltung (Dreipunktgriff!)

## ➔ Soziale-emotionale Fähigkeiten:

- ☺ Freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule.
- ☺ Regen Sie die Neugier und Wissbegier Ihres Kindes an.
- ☺ Fördern Sie die Ausdauer und Anstrengungsbereitschaft Ihres Kindes.
- ☺ Ermutigen Sie Ihr Kind zu Aufgeschlossenheit und Kontaktfreudigkeit anderen gegenüber.
- ☺ Begleiten Sie Ihr Kind auch in Momenten, in denen etwas nicht so gut gelingt.



## ➔ **Lernen und Konzentration:**



- ☺ Geben Sie Ihrem Kind häufig kleinere Aufträge zum Merken, gerne auch mehrere hintereinander und lassen Sie Ihr Kind diese Aufträge selbstständig erledigen.
- ☺ Schaffen Sie Situationen, in denen sich Ihr Kind auch über eine längere Zeit alleine beschäftigen kann.
- ☺ Um Ihr Kind beim Lernen zu unterstützen, achten Sie auf genügend Bewegung, gesunde Ernährung und ausreichend Schlaf.

## ➔ **Ordnung und Selbstständigkeit:**



- ☺ Unterstützen Sie die Selbstständigkeitsbestrebungen Ihres Kindes. In der Schule wird es Ihr Kind leichter haben, wenn es sich für seine Angelegenheiten verantwortlich fühlt. Lassen Sie es Dinge alleine erledigen.
- ☺ Achten Sie - wenn möglich - auf einen geregelten Tagesablauf. Besonders unruhige Kinder brauchen einen klaren Rahmen. Beziehen Sie Ihr Kind auch in die tägliche Planung mit ein.
- ☺ Lassen Sie sich bei der Hausarbeit von Ihrem Kind helfen. Der häusliche Alltag bietet vielfältige Lernmöglichkeiten.
- ☺ Üben Sie gemeinsam, wie sich Ihr Kind sicher im Straßenverkehr bewegt (Straße überqueren, Ampeln, Verkehrszeichen, links/rechts).
- ☺ Seien Sie als Eltern Vorbild und Hilfe, was z.B. Pünktlichkeit anbelangt.



**Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!**

